

HCH-Teams machten Laune

Siege über Obermenzing und MTSV

Heidelberg. (OK) Es war nichts für schwache Nerven, was die beiden Teams des Hockey-Club Heidelberg gestern Nachmittag den Fans boten. Immerhin aber sprangen zwei wichtige Siege heraus. Erst gewannen die HCH-Damen gegen den TSV Mannheim II mit 4:3, anschließend besiegten die Herren den THC Würzburg mit 6:5. Die Damen sind damit nach zwei Spielen ohne Punktverlust in der Oberliga. Die Herren verschafften sich in der umkämpften 2. Regionalliga zunächst etwas Luft. Dort liegt TuS Obermenzing nach dem fünften Sieg in Folge souverän vorne.

Die HCH-Damen spielten über weite Strecken gegen den MTSV II überlegen. Nur das Toreschießen wollte nicht klappen. Nach einer erfolgreichen Julia Peter-Ecke traf Caroline Bäurle zweimal für den MTSV. Kurz vor der Pause glich Sarah Lassmann mit beherztem Schlenzer aus. Vor allem danach blieb der HCH lange spielbestimmend. Aber mehr als ein von Annette Holthausen vorbereiteter Lassmann-Treffer sprang nicht heraus.

Dramatisch wurde es am Schluss. Nach dem Mannheimer Ausgleich durch Laura Ernst erzielte in der 52. Minute Julia Peter das 4:3, dessen Bestand noch stark durch einen Siebenmeter gefährdet war – Heidelbergs Beste Sarah Lassmann hatte in der 56. Minute bei einer Eckenabwehr die Kugel an den Körper bekommen. Aber die auch sonst in brenzlichen Situationen bestens aufgelegte Torfrau Hanna Baumann hielt den von Caroline Bäurle durchaus gut geschossenen Ball und damit den Sieg fest.